

Presse-Information
22. September 2014

Deutsches Technikmuseum fährt elektrisch BMW i3 wird neues Dienstfahrzeug

München. Die Themen Nachhaltigkeit und umweltverträgliche Techniken spielen für das Deutsche Technikmuseum in Berlin eine wichtige Rolle. So wird das Museum demnächst ein Elektrofahrzeug als Dienstwagen nutzen und dieses an einer Solartankstelle auf dem Museumsgelände aufladen. Der Kooperationspartner BMW Group stellt dafür einen BMW i3 zur Verfügung. Dieser wurde am vergangenen Freitag von Wolfgang Büchel, Leiter der BMW Niederlassung Berlin, an Museumsdirektor Prof. Dr. Dirk Böndel übergeben.

„Wir freuen uns sehr, dass sich das Deutsche Technikmuseum für einen BMW i3 entschieden hat und damit auf nachhaltige Mobilität setzt. So werden Fahrten zu Terminen in der Stadt und näheren Umgebung vollkommen emissionsfrei. Diese Übergabe ist ein weiterer wichtiger Impuls für den Ausbau von Elektromobilität in Berlin“, so Wolfgang Büchel.

Das Deutsche Technikmuseum und die BMW Group kooperieren seit 2012 im Rahmen des Junior Campus, einem museumspädagogischen Programm zu Mobilität, Nachhaltigkeit und Naturwissenschaft. Die Bereitstellung eines BMW i3 als Dienstwagen leitet nun die Fortführung dieser Kooperation ein.

Von Beginn an emissionsfrei

Aufgeladen wird der BMW i3 an einer Solartankstelle, die sich auf dem Ladestraßen-Areal des Museums befindet. Der Strom für die Solartankstelle speist sich aus einer Photovoltaikanlage der Berliner Energieagentur auf dem Dach des Museumsgebäudes in der Ladestraße, die direkt mit der Solartankstelle verbunden ist.

Museumsdirektor Dirk Böndel sagte: „Das Thema Technik und Umwelt ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir beschäftigen uns damit in unseren Ausstellungen, Veranstaltungen und Bildungsangeboten. In der Gestaltung unseres Museums setzen wir klare Akzente für umweltverträgliche Techniken.“

Presse-Information

Date 22. September 2014

Subject **Deutsches Technikmuseum fährt elektrisch**

Page 2

So erhält das Außengelände des neuen Museumsquartiers Ladestraße bis Jahresende eine umweltfreundliche LED-Beleuchtung, im kommenden Jahr wird zudem nahezu das gesamte Ausstellungslicht im Museum auf LED umgerüstet. Beide Projekte werden über das Umweltentlastungsprogramm II der Berliner Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt gefördert. Im Zuge des aktuellen Ausbaus der historischen Ladestraße des Deutschen Technikmuseums soll außerdem die Photovoltaikanlage auf dem Dach der ehemaligen Lagerhallen des Anhalter Güterbahnhofs vergrößert werden – auf das Dreifache der jetzigen Größe.

Junior Campus

Der Junior Campus läuft seit seiner Eröffnung im Frühjahr 2012 mit großem Erfolg: Mehr als 24.000 Schul- und Kitakinder haben das Workshop-Programm bislang genutzt. Ausgangspunkt des museumspädagogischen Programms Junior Campus ist die 2011 eröffnete Dauerausstellung des Deutschen Technikmuseums zum Straßenverkehr, „Mensch in Fahrt – Unterwegs mit Auto & Co.“ Sie befindet sich ebenfalls in der Ladestraße des Museums. Eine eigene Ausstellungseinheit widmet sich dort der Geschichte der Elektromobilität. Auch mehrere Diskussionsveranstaltungen der Reihe „Forum Technoversum – die Zukunftsdebatte im Deutschen Technikmuseum“ beschäftigten sich in den vergangenen Jahren mit aktuellen Themen aus dem Spannungsfeld Technik und Umwelt.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Bernhard Ederer, Sprecher Vertrieb Deutschland
E-Mail: Bernhard.Ederer@bmw.de
Telefon: +49 89 382-28556

Judith Warnemünde, Leiterin Marketing und PR BMW Niederlassung Berlin
E-Mail: Judith.Warnemuende@bmw.de
Telefon: +49 30 20099-1220

Internet: www.press.bmw.de
E-Mail: presse@bmw.de

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382 28556

Internet
www.bmwgroup.com

Presse-Information

Date 22. September 2014

Subject **Deutsches Technikmuseum fährt elektrisch**

Page 3

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.comFacebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>